

Kommunale Initiative (KI) informiert:



Gewinnabführung der Sparkasse für gemeinnützige Zwecke – warum?

Die Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau ist ein gemeinschaftliches kommunales Unternehmen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg und nach der Sparkassenverordnung kann ein Teil des jährlichen Gewinns für gemeinnützige Zwecke an die Träger abgeführt werden. Jedes Jahr werden inoffiziell zweistellige Millionenbeträge erwirtschaftet und der größte Teil davon in die stille Reserve verschoben. Vor zwei Jahren ist diese Reserve wieder übergelaufen und es wurden 80 Millionen davon als Rücklage im Fonds für allgemeine Bankrisiken geparkt.

<http://www.kommunale-initiative.de/Sparkasse.323.0.html>

Im Jahr 2016 wäre daher eine Gewinnausschüttung alleine an die Stadt in Höhe von 16,6 Mio. Euro möglich gewesen.

Wir können nicht verstehen, dass sich die zuständigen Verwaltungsratsvorsitzenden Landrat Dr. Ulrich Reuter und Oberbürgermeister Klaus Herzog beharrlich weigern, im Verwaltungsrat auf diese Gewinnausschüttung hinzuwirken.

Was sehr seltsam anmutet, erfolgt doch eine solche Gewinnausschüttung seit Jahren ohne Probleme bei den Sparkassen in München, Regensburg und Augsburg. Warum also nicht hier bei uns?

Die KI hat in den Haushaltsberatungen im Stadtrat seit Jahren konsequent den Oberbürgermeister und die im Sparkassenzweckverband sitzenden Stadträte aufgefordert, sich für diese gemeinnützige Verwendung der Gewinne einzusetzen. Genauso konsequent wurde dies durch die Mehrheiten von CSU und SPD immer abgelehnt und somit gegen die Interessen der Bürgerinnen und Bürgern gehandelt.

Aufgaben gibt es viele in unserer Stadt, beispielsweise

- Investitionen im Klinikum, Kinderklinik und die Hospizgruppe Aschaffenburg
- Investitionen in die städtischen Schulen, Kindergärten und Kinderkrippen
- Ausbau des ÖPNV
- Radwegausbau und Verkehrsberuhigung Innenstadt

Es muss Schluss sein mit dem Verstecken von Gewinnen bei unserer Sparkasse! Die Sparkasse ist die Bank der Bürgerinnen und Bürger! Nur Transparenz schafft Vertrauen! Gewinnanteile sind gemeinnützig zu verwenden und an die Kommune abzuführen.

Die Kommunale Initiative (KI) wird sich dafür weiterhin im Sinne der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt einsetzen!

***Unbequem aus Verantwortung!**

www.kommunale-initiative.de
info@kommunale-initiative.de

V.i.S.d.P.: Michael Quast, Dankwartstr. 9, 63743 Aschaffenburg